

»Es ist fast unmöglich, die Fackel der Wahrheit durch ein Gedränge zu tragen, ohne jemandem den Bart zu versengen.«
(Georg Christoph Lichtenberg)

In einer sich als immer pluraler erlebenden Welt, in der es kaum noch geboten erscheint, so etwas wie eine »Fackel der Wahrheit durch ein Gedränge zu tragen«, stellt sich die Frage, wieso der Relativismus zu einer Haltung werden konnte, die konsensfähig zu sein scheint. Unter den Bedingungen des Relativismus wird Toleranz im eigentlichen Sinne zu einer Tugend, die sich allenfalls in einer milden Form der Ignoranz der anderen Meinung gegenüber ausdrückt.

Echte Toleranz beweist sich aber da, wo Haltungen aufeinander treffen. Nur: Was verstehen wir eigentlich unter Toleranz? In welchen gesellschaftlichen, politischen und philosophischen Gemengelagen ist sie geboten – und nicht nur erwünscht? Inwieweit könnte eine gelebte Toleranz dazu führen, den gesellschaftlichen Zusammenhalt in der Diversität zu fördern?

Und, andererseits: Wo sind die Grenzen der Toleranz? Ist die bloße Duldung einer Meinung oder Haltung schon ausreichend, oder muss Toleranz am Ende – um mit Goethe zu sprechen – zu Anerkennung führen?

Diesen Fragen soll sowohl in Vorträgen aus der akademischen Philosophie als auch in Arbeitskreisen aus der schulischen Praxis nachgegangen werden.

Sie sind freundlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt StD Stefan Ochs
Akademiedirektor Vorsitzender des FvP, NRW

Dr. Ulrich Dickmann
Stv. Akademiedirektor

Tagungsverlauf

Donnerstag, 25. November 2021

09:30 Uhr	Anreise / Stehkafee
10:00 Uhr	Begrüßung und Einführung
10:30 Uhr	Moralisch oder einfach so? Zur Begründung von Toleranz <i>Prof. Dr. Lukas Ohly</i> (Goethe-Universität Frankfurt a. M.) anschließend: Diskussion
12:30 Uhr	Mittagessen (anschl. Zimmerbelegung)
14:00 Uhr	Konstituierung der Arbeitskreise
14:30 Uhr	Arbeit in Arbeitskreisen I
15:30 Uhr	Nachmittagskaffee
16:00 Uhr	Denken und Denken lassen – Zur Philosophie und Praxis der Meinungsfreiheit <i>Prof. Dr. Dieter Schönecker (Universität Siegen)</i> anschließend: Diskussion
18:00 Uhr	Abendessen
19:00 Uhr	Mitgliederversammlung des Fachverbandes <u>Tagesordnung:</u> 1. Tätigkeitsbericht des Vorstandes 2. Kassenbericht 3. Aktuelles aus den politischen Entwicklungen 4. Planung für die kommenden Jahre 5. Verschiedenes

Freitag, 26. November 2021

ab 07:30 Uhr	Frühstück
09:00 Uhr	Arbeit in Arbeitskreisen I
10:30 Uhr	Arbeit in Arbeitskreisen II
12:30 Uhr	Mittagessen
14:00 Uhr	Toleranz als Erziehungsziel? <i>PD Dr. phil. Thomas Mikhail</i> (Universität Stuttgart, Abt. Pädagogik) Anschließend: Diskussion
16:00 Uhr	Nachmittagskaffee
16:30 Uhr	Abschlussplenum: Kurzberichte aus den Arbeitskreisen / Konsequenzen für die Unterrichtsarbeit in Praktischer Philosophie und Philosophie
17:00 Uhr	Ende der Tagung

Arbeitskreise (vorläufige Planung / Änderungen vorbehalten):

- 1) »Toleranz und Multikulturalismus im Kommunitarismus bei Michael Walzer und Charles Taylor«
StR Jens Schäfer (Albertus-Magnus-Gymnasium Bensberg)
- 2) »Leben und leben lassen – eine Kritik intellektueller Toleranz«
Dr. Dominik Balg (Universität Tübingen)
- 3) »Jonathan Haidts werteppluralistischer Ansatz – Gesprächsbasis im Unterricht?«
Christian Seidel (ZfsL Münster)

*Jede*r Teilnehmer*in kann an zwei verschiedenen Arbeitskreisen im Verlaufe der Tagung teilnehmen.*

Tagungsleitung:

StD Stefan Ochs, Fachverband Philosophie e.V., NRW
Dr. Ulrich Dickmann, stv. Akademiedirektor

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Manuela Siepmann, Telefon: 02304 477-153,
siepmann@akademie-schwerte.de
Montag bis Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr
Freitag, 08:00–11:30 Uhr

TG.-NR.: J05SCR001

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Wege direkt über den Programmabstein unserer Homepage unter www.akademie-schwerte.de

Anmeldeschluss: 15. November 2021

Bestätigung:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

Teilnahmebeitrag pro Person
– inkl. Verpflegung und Unterkunft: EZ 102 / DZ 92 €
– inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 60 €

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

– bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 80 %
– bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

Zahlungsweise:

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

Datenschutzinformationen:

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter <https://www.kefb.de/1618-Informationspflicht-Datenschutz.html>. Auf Anfrage senden wir Ihnen die Datenschutzinformationen gern auch postalisch zu.

Katholische Akademie Schwerte

Kardinal-Jaeger-Haus
Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte
Postfach 1429, 58209 Schwerte
Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599
info@akademie-schwerte.de
www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:



Kooperationspartner:



**Fachverband
Philosophie e.V.**

Landesverband NRW

JAHRESTAGUNG DES
FACHVERBANDES PHILOSOPHIE, NRW

Toleranz

Vom Wert der Verschiedenheit der Anschauungen

25.–26. November 2021

In Kooperation mit dem
Fachverband Philosophie e.V., NRW



**Katholische Akademie
Schwerte**